

bl

KATHARINE MEHLING

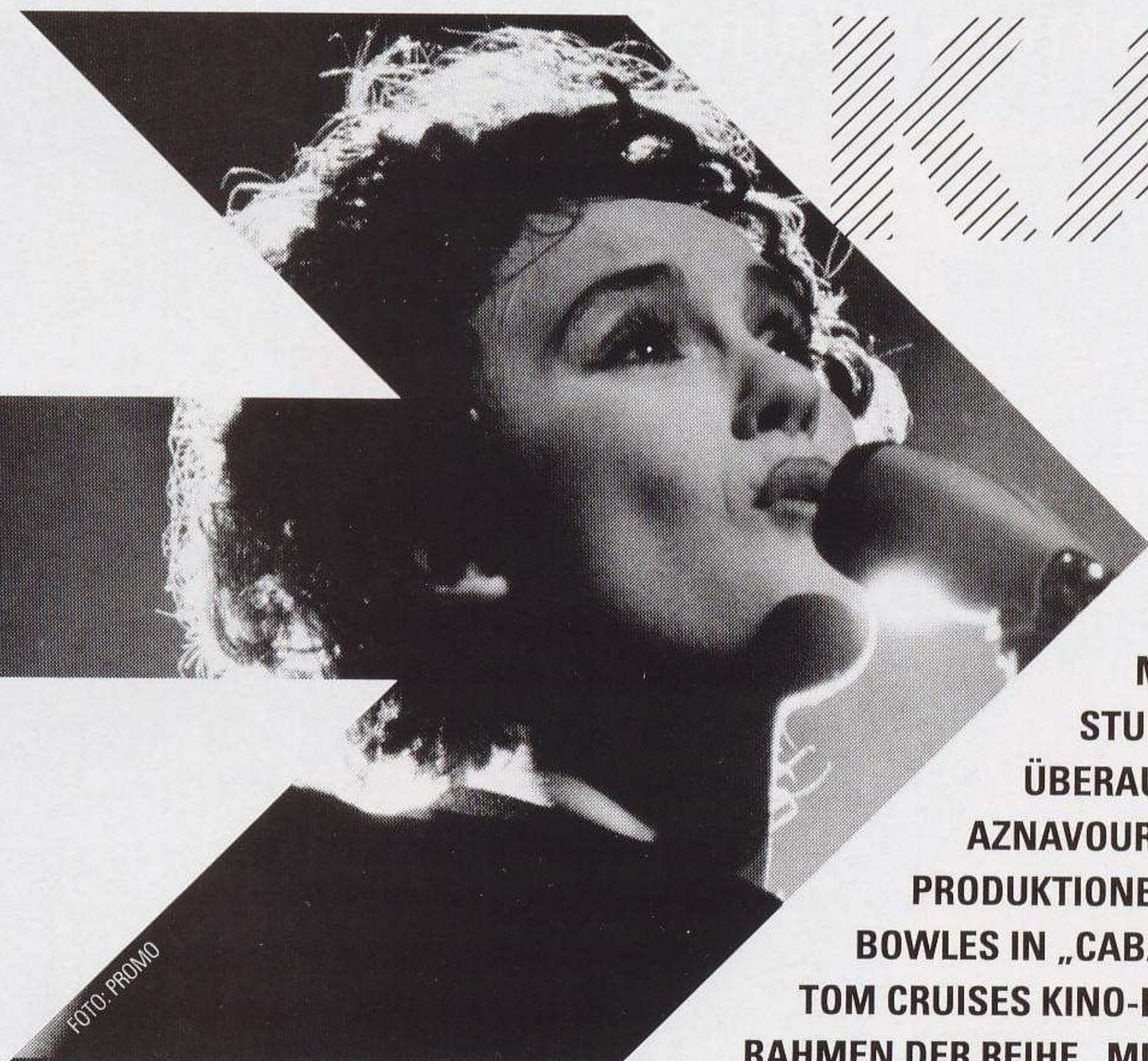


FOTO: PROMO

ZWISCHEN PIAF UND „MOON RIVER“

➔ AUS DER HESSISCHEN PROVINZ ZOG ES DIE SCHAUSPIELERIN UND SÄNGERIN KATHARINE MEHLING IN DIE METROPOLEN DER WELT. SIE SPIELTE AM LONDONER WEST END IN „HAIR“, STUDIERT AM LEE STRASBERG THEATRE INSTITUTE IN NEW YORK UND LEBTE IN PARIS. SIE IST ÜBERAUS VIELSEITIG: IN IHREM SOLO-PROGRAMM „HOMMAGES“ SINGT MEHLING-LIEDER VON AZNAVOUR, BREL UND HOLLAENDER, DIE UNVERGESSENE PIAF STELLTE SIE IN DREI VERSCHIEDENEN PRODUKTIONEN AUF DER BÜHNE DAR. IN ÜBER 250 AUFFÜHRUNGEN MIMTE MEHLING ZULETZT SALLY BOWLES IN „CABARET“, DAS IN DER BERLINER BAR JEDER VERNUNFT AUFGEFÜHRT WURDE. 2008 WIRD SIE IN TOM CRUISES KINO-EPOS „VALKYRIE“ MIT EINEM GESANGSAUFTRITT DABEI SEIN. ANFANG FEBRUAR TRITT SIE IM RAHMEN DER REIHE „MUSICALSTARS IN CONCERT“ IM OBERHAUSENER EBERTBAD AUF.

WENN MAN SICH DEINE VIELEN ROLLEN ANSCHAUT, SPRINGEN EINEN FÖRMLICH DIE SCHWULENAFFINEN AN: „CABARET“, „HAIR“, EDITH PIAF. WELCHES VERHÄLTNIS HAST DU ZU SCHWULEN?

Jetzt wo du es sagst, wird es mir umso bewusster. (lacht) Ich habe ein großes schwules Publikum. Ich habe da den Eindruck, dass die sich besser in eine Figur einfühlen können. Sich vielleicht sogar schneller identifizieren. Darüber hinaus sind all meine Freunde schwul! Vom besten Freund angefangen bis hin zu allen anderen. Ich bin mit Schwulen einfach am liebsten zusammen. Da kann ich sein, wie ich bin!

WAS MUSS EIN STÜCK ODER EIN KÜNSTLER HABEN, UM BEI SCHWULEN ANZUKOMMEN?

Das sollte man nicht separieren. Hauptsache, die Rolle wird authentisch gespielt. Mein Anspruch ist es so ehrlich und wahrhaftig wie möglich zu sein. Zwischen Bühne und Publikum muss eine Magie entstehen. Ich möchte das Publikum dort treffen, wo es am wichtigsten ist: mitten im Herzen.

WAS FASZINIERT VIELE SCHWULE AN FRAUEN WIE EDITH PIAF?

Die Stärke und gleichzeitig ihre Zerbrechlichkeit! Das einfache „Sein“. Die brauchte keine Federboa, Kostümchen oder Bühnenbilder. Aus der kam eine Urkraft raus. Und diese Stimme! Die Emotion dahinter hat mich persönlich sofort umgehauen. Ihre Chansons erzählen Geschichten, die einen sofort in ihren Bann ziehen.

WAS BRAUCHT EIN KÜNSTLER, UM SO EINER HERAUSRAGENDEN PERSÖNLICHKEIT AUF DER BÜHNE LEBEN EINZUHAUCHEN?

Man braucht selber eine ausgeprägte Persönlichkeit. Ich kann mich auch sehr gut mit Charakteren wie Edith Piaf oder einer Sally Bowles („Cabaret“) identifizieren. Meine eigene Geschichte fließt dann in diese Rollen mit ein. Man braucht einen reichen Schatz an Erfahrungen, um solche Frauen verkörpern zu können, denn dahinter steckt viel Dramatik und die Fähigkeit, sich auf der Bühne zu öffnen.

VIELE GROSSEN NAMEN HABEN BEREITS LIEDER DER PIAF GESUNGEN – ODER SIE AUF DER BÜHNE DARGESTELLT. SCHIELT MAN SCHON MAL RÜBER ODER MACHST DU GRUNDSÄTZLICH DEIN EIGENES DING?

Am Anfang meiner Piaf-Arbeit habe ich mir einige Sache angehört. Irgendwann habe ich das gelassen und mir gesagt, ich mache mein Ding – und das ist der richtige Weg. Singe ich Piaf, baut sich ohnehin eine ganz eigene Verbindung auf, die man gar nicht beschreiben kann. Timbre und Stimmlage sind bei mir und der Piaf ähnlich. Es geht nicht darum, etwas nachzumachen.

MIT MIREILLE MATHIEU GLAUBTE MAN EINST, EINE LEGITIME NACHFOLGERIN FÜR DIE 1963 VERSTORBENE PIAF GEFUNDEN ZU HABEN.

Ihr fehlt die Tragik! Ihr Leben ist ganz anders verlaufen. Alleine durch die harte Kindheit der Piaf hat sie viel Kraft für ihre Chansons gewonnen. Das unbändige Gefühl, das dahinter steckt. Mireille Mathieu hat eine

wunderschöne Stimme, aber die Piaf berührt mich, denn sie hat ihre Chansons gelebt.

DU HAST AUCH EINIGE ZEIT IN PARIS GELEBT.

Ich hatte einen französischen Freund, von dem ich viel gelernt habe. Dann habe ich in Paris gelebt, und über das Leben der Piaf recherchiert. Habe mich sogar als singende Kellnerin versucht (lacht), das Paris der Piaf auf diese Art zu entdecken und „einzuatmen“. Ich bekam sogar das Angebot, die Piaf im Pariser Olympia zu spielen, habe das dann aber für einen Kinofilm absagen müssen. Die Veranstalter versprachen sich von einer deutschen Darstellerin einen besonderen Kick.

ICH HABE MANCHMAL DEN EINDRUCK, DASS DIE FRANZOSEN IHRE KÜNSTLER MEHR WERTSCHÄTZEN – INSBESONDERE DIE ÄLTEREN. IST DA WAS DRAN?

Das stimmt. Die feiern und respektieren ihre Stars. Ich glaube, dass da ein Unterschied zu Deutschland besteht. Die Franzosen waren schon immer sehr stolz auf ihre Künstler und wissen Qualität zu schätzen.

DIE GRENZEN BEIM CHANSON UND BEI KLASSIKERN WIE „MOON RIVER“ HIN ZUM KITSCH SIND SEHR FLIESSEND. VERSUCHST DU DICH DAVON FERNZUHALTEN ODER GEHÖRT EIN GEWISSE KITSCH DAZU?

Wenn man ein Lied wie „Moon River“ ganz pur und schlicht und wiederum ehrlich interpretiert, dann kann man es sehr wohl entkitschen. Aber was ist eigentlich gegen Kitsch zu sagen? Kitsch kann sehr charmant sein.

NOCH BIS ENDE DEZEMBER UND WIEDER AB FEBRUAR 2008 BIST DU IN EINEM STÜCK IN BERLIN ZU SEHEN, DAS IN ENGLISCH DURCH MARTI WEBB UND IN DEUTSCH DURCH GITTE HAENNING BEKANNT GEWORDEN IST:

„BLEIB NOCH BIS ZUM SONNTAG“ („TELL ME ON A SUNDAY“).

Ja, ein One-Woman-Stück! Alleine auf der Bühne zu stehen, ist eine besondere Herausforderung. Die Frau, die ich darstelle, redet ja mit anderen Menschen, die auch existieren, aber nicht auf der Bühne zu sehen sind. Ich muss es so spielen, als wären sie da. Eine rasante und emotionale Achterbahnfahrt einer Frau mit ihren vier Liebhabern in einer Stunde und fünfzig Minuten.

DU SINGST IN DEINEN SOLO-PROGRAMMEN ABER NICHT NUR CHANSONS ODER MUSICALSTÜCKE, SONDERN AUCH COUNTRY-SONGS.

Ich liebe Country-Songs! Klassiker wie „Stand by Your Man“, „Tennessee Waltz“ oder „Crazy“ finde ich großartig. Gerade das Einfache an dieser Musikrichtung ist so wunderbar. Eine schöne Abwechslung zu den komplexen Chansons. So entsteht eine intensive Mischung aus unterschiedlichen Gefühlen mithilfe der Lieder.

WIE WÄR'S MAL MIT EINEM ONE-WOMAN-STÜCK ÜBER DOLLY PARTON, EINE GANZ GROSSE HOMO- IKONE?

Ja, total, ich habe zwar nicht so große Titten wie sie, aber da kann man ja nachhelfen. (lacht) Dolly finde ich süß! Die ist wunderbar und unverwechselbar. Mich berühren aber auch Loretta Lynn oder Patsy Cline. Tammy Wynette habe ich sogar noch live in London gesehen. Eine Präsenz, die einen wahrlich umhaut. Gänsehaut!

HEIKLES THEMA: ENDE DER 80ER JAHRE BIST DU BEIM VORENTSCHEID ZUM EUROVISION SONG CONTEST AUFGETRETEN. RALPH SIEGEL HAT DEN SONG ...

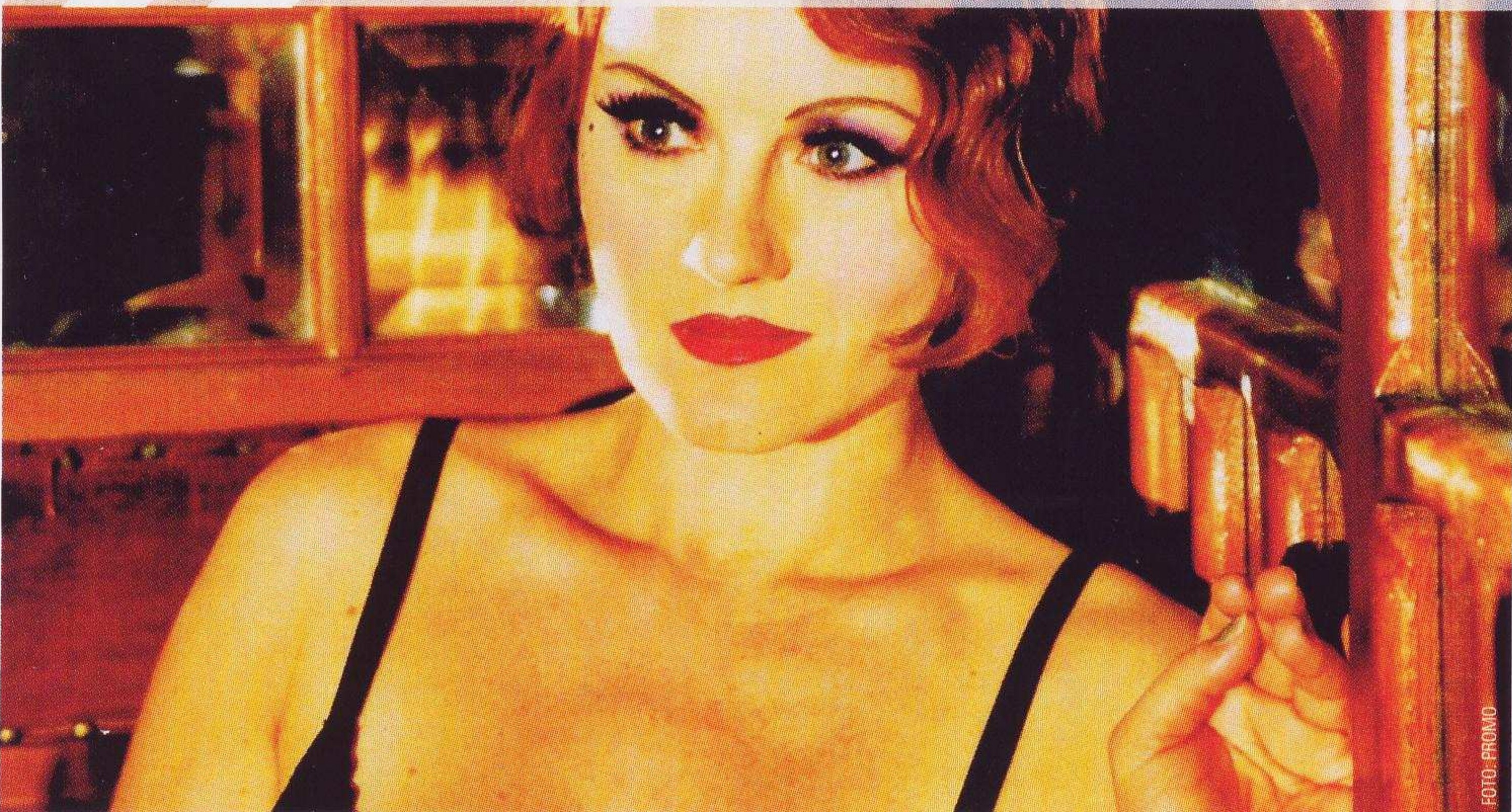
(Katharine unterbricht laut lachend) ... oh bitte, nein! Keine Namen oder Details! Ich habe das bewusst aus meiner Biografie gestrichen, weil das ein ganz anderes Leben war. Ich war viel zu jung damals, gerade mal 13. Ich schäme mich nicht dafür, aber es hat nichts mehr mit der Katharine von heute zu tun.

GEKAUFT! WÜRDST DU NOCH MAL ERNSTHAFT VERSUCHEN, BEIM CONTEST MITZUMACHEN?

Ja, wenn ich ein wirklich tolles Lied hätte, dann gerne.

•Interview: Jan Gebauer

**LIVE: 2.2., EBERTBAD OBERHAUSEN, EBERTPLATZ 4, U HAUPTBAHNHOF
TICKETS AN ALLE VORVERKAUFSSTELLEN ODER UNTER WWW.EBERTBAD.DE
WWW.KATHARINE-MEHLING.DE**



powered by:
GAY DVD VERSAND
WWW.GAYRADO.COM

**Best Gay
Online-Shop**



Kostenloser Katalog:

Tel. 0800 4 31 31 3

Gebührenfrei aus Deutschland
International: 0043 5358 4 31 31

WWW.GAYRADO.CO

DVDs, Poppers, Dildos, Toys & Kondome
Kostenloser diskreter Express-Versand